

## „In krisenfreien Zeiten über Organspende sprechen“

**am 17.11.2026** in Kooperation mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) und der Initiative Organspende Rheinland-Pfalz

Über Organspende nachzudenken, fällt vielen Menschen nicht leicht. Oft wird das Thema erst dann wichtig, wenn eine schwere Erkrankung, ein Unfall oder ein Todesfall die eigene Familie betrifft. Dabei kann es entlastend sein, sich bereits in krisenfreien Zeiten mit der eigenen Haltung zur Organspende auseinanderzusetzen.

Wir laden zu einem besonderen Gesprächsabend ein, an dem unterschiedliche Perspektiven zusammenkommen: **PD Dr. med. Ana Paula Barreiros, Geschäftsführende Ärztin der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO), Anabel Becker, Referentin der Initiative Organspende Rheinland-Pfalz, Thies Klimpel, der mit einem Spenderherz lebt sowie Nicole Sieben, Mutter eines Organspenders**, berichten von ihrem Wissen und ihren persönlichen Erfahrungen.

Der Abend bietet fachliche Informationen zur und persönliche Einblicke in die Organspende.

### Dabei geht es auch um Fragen wie:

- Was bedeutet Organspende eigentlich?
- Wie laufen die medizinischen und organisatorischen Abläufe ab?
- Welche Entscheidungen können zu Lebzeiten getroffen werden?
- Wie können Familien miteinander über Organspende sprechen?
- Welche Erfahrungen machen Menschen, die ein Organ erhalten haben?
- Was bedeutet es für Angehörige, wenn ein geliebter Mensch Organspender wird?



Anmeldelink

Die verschiedenen Sichtweisen machen deutlich, wie vielschichtig das Thema ist. Es geht nicht darum, eine bestimmte Entscheidung vorzugeben. Vielmehr möchten wir informieren, zum Nachdenken anregen und dazu ermutigen, sich mit der eigenen Haltung auseinanderzusetzen und eine persönliche Entscheidung (für oder gegen eine Organspende) zutreffen.

Im Anschluss an die fachlichen Beiträge gibt es Raum für Fragen, persönlichen Austausch und Begegnung.

**Wann: Dienstag, 17.11.2026, 19:30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr**

**Ort: Grünewald\*Baum, Carl-Zeiss-Str. 43, 55129 Mainz**

Mit der Reihe Tod.Endlich.Leben will Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. Menschen ansprechen, die dem Thema Tod und Trauer interessiert gegenüberstehen, sich informieren möchten, vielleicht um auch mehr über den Umgang mit Betroffenen zu erfahren.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Der Erlös des Abends kommt der Trauerarbeit des Vereins zugute. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung online via Eventbrite: [Hier gehts zur Anmeldung](#) oder per E-Mail an [kontakt@eltern-kinder-trauer.de](mailto:kontakt@eltern-kinder-trauer.de)



PD Dr. med. Ana Paula Barreiros



Thies Klimpel



Anabel Becker



Nicole Sieben